

## Pfarrirat

### 2. Sitzung des Pfarrirats (PfR) Heilig Geist an der Bergstaße

**Datum:** 12. Mail 2025, **Uhrzeit:** 20:00 – 22:20 Uhr

**Teilnehmer:** s. Anhang

Top	Inhalt	Anmerkung
1.	<p><b>Begrüßung durch Martina Keil-Löw</b> Der Vorsitzende Martina Keil-Löw eröffnet die Sitzung um 20:00 und begrüßt alle Anwesenden. Einladung mit Tagesordnung (Anhang 1) und Unterlagen ergingen fristgemäß.</p>	
2.	<p><b>Beschlussfähigkeit</b> Die Beschlussfähigkeit des PfR mit 19 stimmberechtigten Mitgliedern wird festgestellt.</p>	
3.	<p><b>Regularien zur zukünftigen Protokollführung</b> Philipp Matthes erklärt sich als Protokollant zur Verfügung und wird entsprechend benannt.</p>	
4.	<p><b>Wahl des Kirchenverwaltungsrats</b> Die 10 Kandidaten für den KVR (Kirchenverwaltungsrat) stellen sich vor. (Liste wurde mit der Einladung verschickt). Nach den rechtlichen Vorgaben sind 12 Mitglieder für den KVR vorgesehen. Ein Antrag auf Verkleinerung auf 10 Mitglieder wurde vom Wahlausschuss für die KVR-Wahl beim Bistum gestellt. Eine Entscheidung zu dem Antrag liegt noch nicht vor. Es werden im Vorgriff auf die Genehmigung in der Sitzung 10 Vertreter gewählt.</p> <p>Fragen an die Kandidaten werden keine gestellt. Eine Personalausprache war nicht erforderlich.</p> <p>Es folgte eine geheime Wahl durch die stimmberechtigten Mitglieder des PfR.</p> <p>Die Auszählung ergibt folgende Stimmen: Andreas Born: 18; Monika Brenes-Morales: 18; Stefan Etteldorf: 19; Dieter Flamm: 19; Frank Gosch: 19; Reinhold Jahn: 19; Norbert Löw: 19; Michael Ohlemüller: 19; Otmar Roth: 18; Bernd Scholz: 19 Alle Kandidaten haben die Wahl angenommen. KVR konstituiert sich am 13.05.25; 19:30.</p>	

<p>5.</p>	<p><b>Erste Absprachen für das Pfarreirats- und KVR-Wochenende 21. – 23.11.2025 in Schmerlenbach</b>          PfR und KVR verbringen ein Wochenende in Schmerlenbach. Erste Gedanken zu Inhalt und Ausgestaltung werden in Kleingruppen gesammelt.          Vorschlag: Pfarrei im Netzwerk denken.          Rollen der Gremien in Pfarrei und Gemeinde</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ausschüsse und Kommunikation</li> <li>• Eigenheiten der Gemeinden</li> <li>• Gegenseitiges Verständnis</li> <li>• Vernetzung der Pfarreien sowie mit anderen Institutionen</li> <li>• Synergien schaffen und Schwerpunkte der Gemeinden</li> <li>• Attraktivität der Pfarrei und Bindung der Jugendlichen</li> <li>• Visionen für Morgen- und Abendimpulse sowie Gottesdienste</li> <li>• Gegenseitiges Kennenlernen und Miteinander</li> </ul>	
<p>6.</p>	<p><b>Verabschiedung einer Geschäftsordnung für den Pfarreirat</b>          Der Entwurf auf Basis der Mustergeschäftsordnung für PfR im Änderungsmodus, wie er mit der Einladung zur Sitzung verschickt wurde, wurde besprochen und noch leicht angepasst. Sie wurde einstimmig verabschiedet (siehe Anlage)</p>	
<p>7.</p>	<p><b>Beauftragung des Fachteams Sozialpastoral</b>          Sabine Eberle referiert über das bestehende Pastoralkonzept Sozialpastoral (auf der Homepage der Pfarrei einzusehen) Der Fokus liegt auf Jugend, Familie, Älteren und Bedürftigen. Die Mitglieder des Fachteams werden einstimmig beauftragt.</p> <p>Es wird gebeten, für die Mitarbeitenden der Fachteams, die sukzessive aktiviert oder neu gegründet und vom PfR beauftragt werden, in einer Liste zusammenzufassen.</p> <p>Der Protokollant erhält von den jeweiligen Fachteam-Leitungen eine Liste der Fachteam-Mitglieder und pflegt diese fortlaufend.</p>	
<p>8.</p>	<p><b>Entsendung in den Rat der Katholiken/-innen</b>          Franz Schlink, der bisherige Beauftragte im Rat, stellt kurz dessen Arbeit vor. Der Rat ist das höchste Gremium in der Diözese und dient als Beratungsgremium, dass zu gesellschaftlicher Entwicklung berät und die 2-Wege Kommunikation zwischen Pfarreien und Bistum sicherstellt. Einziger Kandidat Franz Schlink wird als Delegierter einstimmig bestätigt.</p> <p>Er kündigt an, auch weiterhin regelmäßig per Newsletter über die Sitzungen des Katholikenrates zu informieren. Die Informationen können bei ihm per Mail angefragt werden.</p>	

9.	<p><b>Empfehlung zum B-Antrag zum Umbau des Pfarrhauses in St. Georg</b></p> <p>Pfr. Stamm informiert darüber, dass der Bistumsarchitekt kommuniziert hat, dass der B-Antrag für den Umbau des Pfarrgebäudes von St. Georg zur Zentralisierung der Pfarrei-Mitarbeiter und damit einhergehender Kosteneinsparung nun gestellt werden kann.. Der Pfarreirat spricht einstimmig eine positive Empfehlung für den Antrag aus.</p>	
10.	<p><b>Verschiedenes</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Im Jahr 2026 steht eine Anfrage des ZDF für ein-zwei Live-Fernsehgottesdienste aus der Pfarrei im Raum. Mit einer großen Reichweite, besonders auch für Kranke und Behinderte, die keine Messe besuchen können, sind diese Live-Übertragungen ein nutzbringendes „Privileg“. Der Aufwand für Verpflegung des ZDF- Teams (Freitag bis Sonntag) und Telefondienst ist beträchtlich. Es ergeht die Bitte, in den Gemeindeausschüssen dazu zu beraten. Die Anfrage wird dem Pfarreirat wieder vorgelegt werden.</li> <li>• Ein offener Verteiler wird mit der Eintragung der E-Mail-Adressen durch die willigen Mitglieder in eine Einverständniserklärung bestätigt.</li> <li>• Pfarrer Stamm führt aus, dass für die Gemeindeausschüsse ein Budget z.B. für Gemeindeaktivitäten (idealerweise schwarze 0) oder Veranstaltungen bereitsteht.</li> <li>• Geburtstagskarten und Neubürgerkarten wurden bereits auf Pfarreebene vereinheitlicht.</li> </ul>	
11.	<p><b>Nächste Pfarreirats-Sitzungen - Termine</b> 01.07., 03.09., 20.10.2025, jeweils 20 Uhr.</p>	
12.	<p><b>Ausstieg/Segen:</b> Die Sitzung wird um 22:20 Uhr mit einem Segen beschlossen.</p>	

Protokoll: Philip Matthes

Für den Vorstand: Martina Keil-Löw

*Philip Matthes*

